



HERTHA
SFC

PRÄSIDIUMSWAHL 2024

STECKBRIEF KANDIDIERENDE EINFACHES PRÄSIDIUMSMITGLIED

Name:	Guido Kurth
Geburtsdatum:	12.12.1977
Mitglied seit:	03.06.2009
Beruf:	Unternehmer (Dipl. Kfm.)



Das bedeutet Hertha BSC für mich:

Hertha BSC ist für mich weit mehr als nur ein Fußballverein – es ist ein zentraler Bestandteil meines Lebens und meiner Identität. Meine Leidenschaft für den Verein entfachte während meiner Studienzeit von 1998 bis 2004, in der ich mehrere Jahre Dauerkarteninhaber war und gemeinsam mit meinem besten Freund regelmäßig die Heimspiele besuchte. Ein besonders prägendes Erlebnis war eine verschneite Ausfahrt nach einem Spiel, bei dem wir uns auf dem mit Schnee bedeckten Parkplatz festgefahren hatten und mit der Hilfe anderer Hertha-Fans das Auto befreiten. Die Hertha-Familie ist ein Team auf und neben dem Platz.

Seit 2009 bin ich Mitglied bei Hertha BSC, und mittlerweile sind auch meine Frau und meine Kinder Mitglieder der "Alten Dame". Fast das letzte Jahrzehnt war ich Dauerkarteninhaber in der Kurve, wo ich viele unvergessliche Spiele mit meinen besten Freunden erlebt habe. In den letzten Jahren hat sich meine Beziehung zu Hertha BSC weiter vertieft, da ich jetzt auch leidenschaftlicher 1892-Partner mit meiner Firma bin. Für meine Familie und mich ist jedes Spiel ein festes Ereignis, dem wir mit Spannung entgegen fiebern. Auch wenn ich mittlerweile oft auf der Haupttribüne sitze, bleibt der Vereinsgedanke, die Liebe zum Verein und der Gemeinschaftsgeist ungebrochen – sie wachsen von Jahr zu Jahr.

Darum kandidiere ich als einfaches Präsidiumsmitglied:

Meine tiefe Leidenschaft für die „Alte Dame“ treibt mich an, mich als einfaches Mitglied des Präsidiums von Hertha BSC zu bewerben. Ich möchte die Erfahrungen und Kenntnisse, die ich über die letzten Jahrzehnte beruflich wie privat gesammelt habe, in den Dienst des Vereins stellen und aktiv daran mitwirken, Hertha BSC auf seinem Weg der Transformation zu unterstützen. Dieser Weg, der Berliner Weg, der angestoßen wurde, liegt mir besonders am Herzen und ich möchte meinen Beitrag leisten, um diese positive Aufbruchsstimmung weiter voranzutreiben. Mein Ziel ist es, den eingeschlagenen Kurs der Demut, Nachhaltigkeit und Nahbarkeit fortzusetzen und zu stärken. Ich möchte das „Wir-Gefühl“ innerhalb des Vereins fördern, sodass sich alle – von den Mitgliedern und Fans über das Team in der Geschäftsstelle, den Sportlerinnen und Sportlern bis hin zu Sponsoren und der sportlichen Führung – als Teil einer großen Gemeinschaft fühlen. Es ist mir ein Anliegen, das Engagement und die Identifikation aller mit dem Verein weiter zu stärken, um so das organische Wachstum von Hertha BSC nachhaltig zu unterstützen. Ich möchte helfen, die Identität des Vereins und seine Außenwahrnehmung weiter auszubauen, damit die „Alte Dame 1892“ den Glanz erhält, den sie verdient. Ich sehe mich als verbindendes und unterstützendes Mitglied im Präsidium, immer mit einem offenen Ohr für den Verein.

Das möchte ich in meiner Amtszeit unbedingt umsetzen:

Mein Ziel ist es, Brücken zu bauen, damit wir gemeinsam die Zukunft von Hertha BSC gestalten können. Ich möchte Hertha BSC wieder in der ersten Bundesliga sehen – ob im Olympiastadion oder in einem eigenen Stadion. Ich träume von einem Verein, in dem alle an einem Strang ziehen und das „Wir-Gefühl“ täglich gelebt wird. Mit Demut, Entschlossenheit und den richtigen Ideen will ich dazu beitragen, dass wir gemeinsam für die „Alte Dame“ weiterwachsen und erfolgreich in die Zukunft gehen.

Ein zentrales Anliegen meiner Amtszeit wird die wirtschaftliche Stabilität und Entwicklung sein, um dem Verein mehr Freiräume für eigene Entscheidungen zu geben und seine Unabhängigkeit langfristig zu sichern. Gleichzeitig möchte ich den Berliner Weg fortsetzen, der auf Nachhaltigkeit und Demut basiert, und sicherstellen, dass diese Werte in allen Bereichen gelebt werden.

Zudem möchte ich den Frauenfußball fördern und unsere weiteren Hertha-Sportbereiche für Frauen öffnen, wie z.B. Aufbau eines Frauen-Beach-Soccer-Teams, um die Vielfalt und Stärke unseres Vereins zu unterstreichen.

Ein besonderes Augenmerk lege ich auf die Stärkung und den Ausbau unserer exzellenten Akademie, die als Fundament für den Berliner Weg dient. Die Förderung junger Talente ist entscheidend für die Zukunft unseres Vereins und bleibt ein Schwerpunkt unserer Arbeit.

In diesem Bereich habe ich meine größte Expertise:

Ich bin in Berlin aufgewachsen, habe hier mein Abitur gemacht und an der Freien Universität Berlin als Diplomkaufmann abgeschlossen. Schon früh habe ich den Weg in die Selbstständigkeit eingeschlagen und seitdem mehrere erfolgreiche Unternehmen gegründet. Dadurch habe ich mir ein breites generalistisches Wissen im Aufbau und in der Führung von Organisationen angeeignet. Besonders wichtig sind mir dabei die Werte Zusammengehörigkeit, Teamgefühl und das gegenseitige Unterstützen – eine Kultur, in der man füreinander da ist und gemeinsam Herausforderungen meistert. Diese Prinzipien habe ich erfolgreich in den Aufbau meiner Unternehmen integriert und umgesetzt.

Aktuell liegt mein Schwerpunkt auf der Arbeit und dem Aufbau der bdg | better decisions group, die sich darauf spezialisiert hat, datenbasierte Entscheidungsunterstützung zu ermöglichen. In meiner Rolle verantworte ich die Bereiche Finanzen, Personal, Marketing, Vertrieb sowie die Unterstützung der Produktentwicklung. Diese Arbeit hat mir tiefgehende Einblicke in die wirtschaftlichen Abläufe eines Unternehmens ermöglicht, insbesondere in die Analyse und Aufbereitung von wirtschaftlichen Zahlen und Kennzahlen. Ich verstehe es, diese Daten nicht nur zu interpretieren, sondern auch strategisch zu nutzen, um den weiteren Weg und die Zielsetzungen eines Unternehmens oder einer Organisation zu planen.

Dieses Wissen und diese Expertise möchte ich gerne in meine Arbeit bei Hertha BSC einbringen, um den Verein strategisch und nachhaltig voranzubringen.